

Gottfried Keller,  
 Pacon al la kreaĵo  
*tradukita de Manfredo Ratislavo*

Araneojn malSATADIS  
 Mi dum junecaj jaroj,  
 Ili malsUPREN sin lasadis,  
 Kuris sur la kap-haroj,  
 Sidis kaše en anguloj;  
 Min timigis la aĉuloj,  
 Sur la tablo kureGADIS,  
 La mortigo ne ĉesadis.

Kiam la harar' griziĝis,  
 Mi ilin ne plu ĉasis,  
 Tiam fine mi sagiĝis,  
 Ilin vivi lasis.  
 Nun mi ilin rare vidas,  
 Kaše ili ie sidas;  
 Sed se iu sin vidigas,  
 Mi min saĝe elvojigas.

Se mi havus infaneton,  
 Mi gardus ĝin honore,  
 Gvidus ame la hometon,  
 Dirus al ĝi kore:  
 „Lasu vivi araneojn,  
 Ili same sentas veojn.”  
 Frue iĝus ĝi paculo,  
 Ne nur kiel maljunulo!

Gottfried Keller,  
 Friede der Kreatur

Spinnen waren mir auch zuwider  
 All meine jungen Jahre,  
 Ließen sich von der Decke nieder  
 In die Scheitelhaare,  
 Saßen verdächtig in den Ecken  
 Oder rannten, mich zu schrecken,  
 Über Tischgefild und Hände,  
 Und das Töten nahm kein Ende.

Erst als schon die Haare grauten,  
 Begann ich sie zu schonen,  
 Mit den ruhiger Angeschauten  
 Brüderlich zu wohnen;  
 Jetzt mit ihren kleinen Sorgen  
 Halten sie sich still geborgen,  
 Läßt sich einmal eine sehen,  
 Lassen wir uns weislich gehen.

Hätt' ich nun ein Kind, ein kleines,  
 In väterlichen Ehren,  
 Recht ein liebliches, ein feines,  
 Würd' ich's mutig lehren,  
 Spinnen mit den Händchen fassen  
 Und sie freundlich zu entlassen;  
 Früher lernt' es, Friede halten,  
 Als es mir gelang, dem Alten!

*Traduko de la Germana poemo “Friede der Kreatur” de GOTTFRIED KELLER (Gotfrido Kelero, \*1819-07-09 – †1890-07-16) en Esperanton de MANFREDO RATISLAVO (Manfred Retzlaff, Stettiner Str. 16, D-59302 Oelde, Germanio, \*1938-11-04) en 1982-10-10.*

*Verkinto de tiu ĉi Germana poemo estas GOTTFRIED KELLER (Gotfrido Kelero, \*1819-07-09 – †1890-07-16).*

*Arg-318-642 (2005-08-02 15:04:45)*

MR-003-2 / Arg-318-643 (2005-08-02  
 15:49:32)